

Sie sind herzlich eingeladen zu unseren **Gottesdiensten**:

- jeden Sonntag 10.00 Uhr in der Aula/Kirche des Bethesda Spitals
- 14-tägig am Donnerstag um 15.00 Uhr im Alterszentrum Gellert Hof
- 14-tägig am Montag um 16.00 Uhr im Alterszentrum Wesley Haus

Die Gottesdienste aus der Aula/Kirche des Bethesda Spitals werden live übertragen:

- per Livestream unter [www.bethesda-spital.ch/gottesdienst](http://www.bethesda-spital.ch/gottesdienst)
- im Hauskanal 4 des Spitals

Sie können an folgenden **Tagzeitengebeten** teilnehmen:

- Mittagsgebet Mo – Fr 12.10 – 12.30 Uhr im Raum der Stille des Bethesda Spitals (Trakt G 1)
- Morgengebet in der Regel Mo und Do 07.30 – 07.50 Uhr in der Kapelle der Casa Bethesda.  
Konkrete Termine unter [www.casa-bethesda.ch](http://www.casa-bethesda.ch)

Sie können telefonischen **Kontakt mit der Seelsorge** aufnehmen:

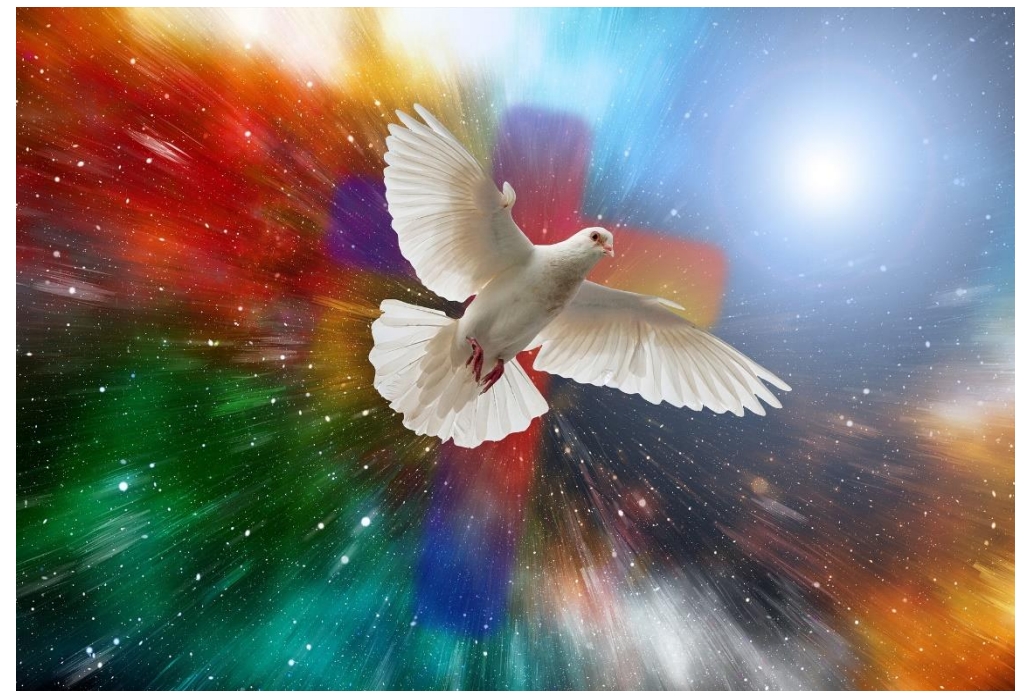
- im Spital: 061 315 21 30 / 061 315 21 45
- im Gellert Hof: 061 695 44 57
- im Wesley Haus: 061 686 66 52

**Basler Tele-Bibel: 061 262 11 55**

Gedanken zu Texten aus der Bibel  
täglich frisch – Tag und Nacht

**bethesda**   
**STIFTUNG**

E-Mail: [seelsorge@bethesda-spital.ch](mailto:seelsorge@bethesda-spital.ch)  
[www.bethesda.ch](http://www.bethesda.ch)



# *Ein Wort zum Leben*

Ergriffen vom Geist

17. – 31. Mai 2024

---

# Ergriffen vom Geist

---

## **Pfingsten**

Pfingsten ist nach Auffahrt (Jesus geht in den Himmel zum Vater). An Pfingsten kam der Heilige Geist auf die Jünger. Ja, manch einer, der das beobachtete, meinte, sie seien betrunken. Sie redeten auch in vielen Sprachen. Jesus selbst sagte, dass wenn er nicht mehr da ist, der Heilige Geist kommen wird. Pfingsten ist die Anti-Geschichte zum Turmbau zu Babel.

«Alle wurden vom Heiligen Geist erfüllt. Sie begannen, in fremden Sprachen zu reden – ganz so, wie der Geist es ihnen eingab.» (Apostelgeschichte 2,4)

Pfingsten verband damals die Gläubigen weltweit und das bis heute. Der Heilige Geist bleibt unter uns und wirkt in und um uns.

## **Heiliger Geist**

Der Heilige Geist wird oft als Taube dargestellt. Dieses

Symbol kennen wir von der Taufe und auch von der Geschichte der Sintflut. Die Taube ist auch ein Symbol des Friedens.

In der Pfingstgeschichte wird der Heilige Geist nicht als Taube dargestellt, sondern als gewaltiger Wind, als Brausen vom Himmel bezeichnet. Die Jünger verstehen auf einmal, was es mit Jesu Tod und Auferstehung auf sich hat.

Wir Christen beten zu einem Gott, der Vater, Sohn und Heiligen Geist in sich vereint. Die Dreifaltigkeit hat schon viele Bücher gefüllt.

In der Bibel bedeutet der Heilige Geist «Fürsprecher», «Ratgeber» oder «Helfer».

## **Auf der Suche nach dem Heiligen Geist**

Was bedeutet der Heilige Geist für mich?

Im Studium hat mich die Dreifaltigkeit immer sehr fasziniert. Ein Professor hat die Dreifaltigkeit mithilfe der Quanten-

physik beschrieben.

Wie kann man sich das vorstellen, drei Wesen in einem Gott. Doch irgendwann habe ich gemerkt, dass ich es mit meinem Denken nicht voll und ganz verstehen kann. Im Grunde müsste ich es erleben. Ja, wir können die Kraft des Heiligen Geistes erfahren. Die Mystiker haben es erlebt und versucht ihre Erfahrungen zu beschreiben. Diese Erfahrung geschieht mitten in der Welt und ist keineswegs eine Weltflucht. Manchmal kommt der Heilige Geist ganz leise und zart und manchmal auch kräftiger.

Der Geist ist die Kraft Gottes, die auf Erden wirkt, die auch in uns wirken kann, wenn wir die Kraft hineinlassen.

Der Heilige Geist drängt sich nicht auf. Es liegt an mir, ob ich die Herzenstüre öffne. In der Natur spüre ich den Geist Gottes. Vor allem im Frühling, wenn die Blumen aus dem Boden wachsen und die

Blätter sich an den Bäumen entfalten. Ich erlebe den Geist Gottes im Gebet und im Lobpreis. Manchmal spüre ich es auch körperlich, wie einen kalten Schauer oder eine grosse Wärme, wie eine Klarheit im Verstand oder wie eine grosse Zuversicht. Manchmal wirkt der Geist auch durch Menschen.

Der Heilige Geist ist wie ein warmer Sonnenstrahl, der in mein Herz strahlt und mich mit Liebe und Licht erfüllt.

«Denn Gott hat seine Liebe in unsere Herzen hineingegossen.

Das ist durch den Heiligen Geist geschehen, den Gott uns geschenkt hat.» (Römer 5,5)

«Der Herr wirkt nämlich durch seinen Geist. Und wo der Geist des Herrn wirkt, da herrscht Freiheit.» (2. Korinther 3,17)

*Pfrn. Christina Forster  
Seelsorgerin Wesley Haus*